

Methoden zum Lernen von Englisch-Vokabeln gesucht

Beitrag von „trekkie“ vom 27. Februar 2016 14:00

[Zitat von Micky](#)

Was meinst du mit rückwärts schreiben - also mit dem letzten Buchstaben anfangen? Und dann bis zum ersten vorarbeiten? Das klingt interessant!
Was hältst du davon, ihn falsch geschriebene Wörter korrigieren zu lassen? Ich schreibe also einen Test, mache viele Fehler, und er korrigiert sie...

Ja, ich meine mit dem letzten anfangen und vorarbeiten und gleich danach nochmal vorwärts, trainiert das genaue Hinschauen.

Von der zweiten Version halte ich nur bedingt was... die meisten Schüler mit LRS Problematik sehen Fehler schlecht, das heißt, du würdest hier ja auch noch ein falsches Vorbild geben... und lass uns wetten, das bleibt eher hängen als das richtige...

[Zitat von Jule13](#)

Ja, aber wenn er LRS hat, dann wird die Rechtschreibung in den Sprachfächern doch ohnehin nicht gewertet. Dann muss er die Vokabeln doch gar nicht notwendig korrekt schreiben können.

Bitte in den LRS-Erlass schauen!

Das heißt aber nicht, dass man nichts tun kann und sollte... bitte nicht einfach auf einer attestierten LRS ausruhen nach dem Prinzip "wird eh nicht bewertet"... Das kann doch nicht die Parole für die restliche Schulzeit sein, dass das Kind nie ein Wort auswendig schreiben können muss.